

Verlegt vom 01.12.2022 - Bereits gekaufte Karten bleiben gültig.

Nach SXSW und Great Escape: Indie-Trio aus Hamburg im November erstmals auf Tour Mit im Gepäck haben sie ihre neue Single „Only You“ (VÖ: 31.08.22) Ob im Sport oder in der Popkultur, der Rollschuh ist immer ein Revival wert. Roller Derby ist sowohl der Name einer feministischen Rollschuhsportart als auch Namensgeber für das 2020 gegründete Indie-Pop-Trio aus Hamburg, dessen Musik eine Brücke zwischen nostalgischen 80er-Jahre-Sounds und modernem Indie-Pop schlägt. Roller Derby sind Philine Meyer (Gesang, Keys), Manuel Romero Soria (Gitarre) und Max Nielsen (Bass).

Im Juni 2021 gaben Roller Derby zwar erst ihr Konzertdebüt, doch waren sie im Frühjahr 2022 schon auf den Lineups internationaler Festivalgrößen wie dem SXSW in Austin, Texas sowie The Great Escape in Brighton zu sehen. Kurze Zeit später spielten sie bei Lunar Vacation als Support im legendären Londoner Moth Club.

Das Hamburger Indie-Trio veröffentlichte am 31. August 2022 ihre neue Single „Only You“, ein nostalgischer Track, der sich zwischen Dream Pop und Synth-Wave bewegt.

„Only You“ fühlt sich an, wie ein Spätsommertag. Der Song ist voll von eindringlichen Harmonien, klirrenden Gitarren, sanften Bässen und einem unbeschwerten und eingängigen Refrain. Dies ist die erste von drei Singles, die Roller Derby bei ihrem neuen Londoner Label Practise Music veröffentlichen. Die Band startet international durch, und wird zu einem echten Geheimtipp unter den Indie-Newcomern. Die neue Single wird von einem Video begleitet, das an trübe Sommer erinnert. Es ist voller Schwermut, Nostalgie der 1960er Jahre und verzaubert mit einer Ästhetik a la Sofia Coppola. „Im Video haben wir versucht eine mehrdeutige Atmosphäre zu schaffen, in der sehr starke Gefühle einer Person gegenüber in eine fast merkwürdige und surreale Welt führen, die wir in den Bildern inszeniert haben“, erklärt die Band. Philine Meyers verträumter Gesang schwebt über warmen Synthie und Gitarren-Klängen. Der Soundkosmos von Roller Derby oszilliert zwischen einem Tagtraum und einer Tanzparty.

Ihre musikalischen Inspirationen reichen von den 60ern über die 80er bis hin zu aktuellen Künstler*innen wie Angel Olsen, Alvvays und Beach House. In ihrer Musik geht es um die Sehnsucht nach Liebe und das Ertragen von Verlusten, doch die Musik verliert dabei nie ihre Leichtigkeit - und dafür lieben wir diese Band.